



Kurzanleitung Liquipoint T FTW32

Konduktive Grenzstandmessung



Diese Anleitung ist eine Kurzanleitung, sie ersetzt nicht die zugehörige Betriebsanleitung. Ausführliche Informationen sind in der Betriebsanleitung und den weiteren Dokumentationen verfügbar.

Für alle Geräteausführungen verfügbar über:

- Internet: www.endress.com/deviceviewer
- Smartphone/Tablet: Endress+Hauser Operations App

Grundlegende Sicherheitshinweise

Herstelleradresse

Hersteller: Endress+Hauser SE+Co. KG, Hauptstraße 1, D-79689 Maulburg oder www.endress.com.

Herstellungsort: Siehe Typenschild.

Anforderungen an das Personal

Das Personal muss für seine Tätigkeiten folgende Bedingungen erfüllen:

- ▶ Ausgebildetes Fachpersonal: Verfügt über Qualifikation, die dieser Funktion und Tätigkeit entspricht
- ▶ Vom Anlagenbetreiber autorisiert
- ▶ Mit den nationalen Vorschriften vertraut
- ▶ Vor Arbeitsbeginn: Anweisungen in Anleitung und Zusatzdokumentation sowie Zertifikate (je nach Anwendung) lesen und verstehen
- ▶ Anweisungen und Rahmenbedingungen befolgen

Bestimmungsgemäße Verwendung

Das Gerät darf nur als Grenzscharter für leitfähige Flüssigkeiten verwendet werden, z. B. für Überfüllsicherung, Leckageüberwachung, Trockenlaufschutz, Zweipunktregelung von Pumpen oder Mehrpunktdetektion.

Montage

Benötigtes Werkzeug:

Gabelschlüssel oder Montagesteckschlüssel SW55



Die Seile können je nach Einbaubedingungen gekürzt werden, siehe weitergehende Dokumentationen.

Montagebedingungen

Seilsonden

- Einbau von Geräten mit Zwei- bis Fünfseilsonden in Behälter oder Tank möglich, siehe Abbildung.
- An schwer zugänglichen Messstellen Montagesteckschlüssel verwenden

Arbeitssicherheit

Bei Arbeiten am und mit dem Gerät:

- ▶ Erforderliche persönliche Schutzausrüstung gemäß nationalen Vorschriften tragen.

Betriebssicherheit

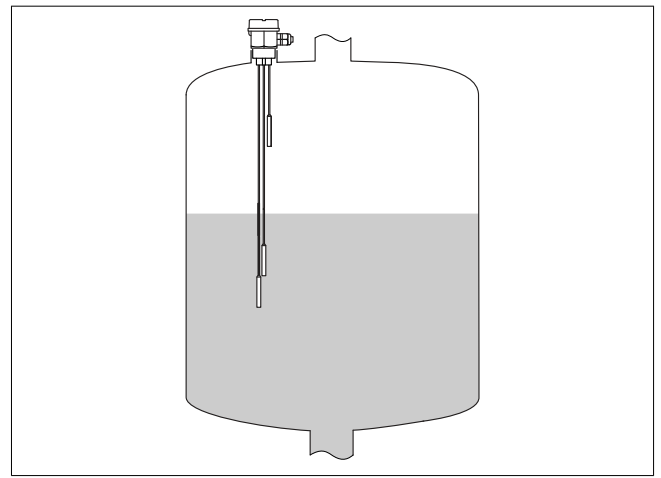
- ▶ Das Gerät nur in technisch einwandfreiem und betriebssicherem Zustand betreiben.
- ▶ Der Betreiber ist für den störungsfreien Betrieb des Geräts verantwortlich.

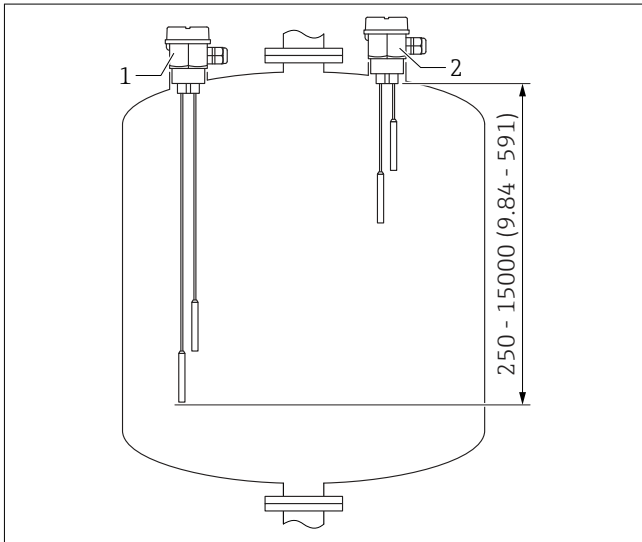


Bei WHG-Anwendungen, die zugehörigen WHG-Unterlagen beachten.

Produktsicherheit

Dieses Produkt ist nach dem Stand der Technik und guter Ingenieurspraxis betriebssicher gebaut und geprüft und hat das Werk in sicherheitstechnisch einwandfreiem Zustand verlassen.





1 Positionierung von Seilsonden im Tank

- 1 Senkrechter Einbau, MIN-Detektion; Sondenlänge dem Grenzstand angepasst; Sonden und Seile dürfen den Behälter nicht berühren!
- 2 Senkrechter Einbau, MAX-Detektion; Sondenlänge dem Grenzstand angepasst

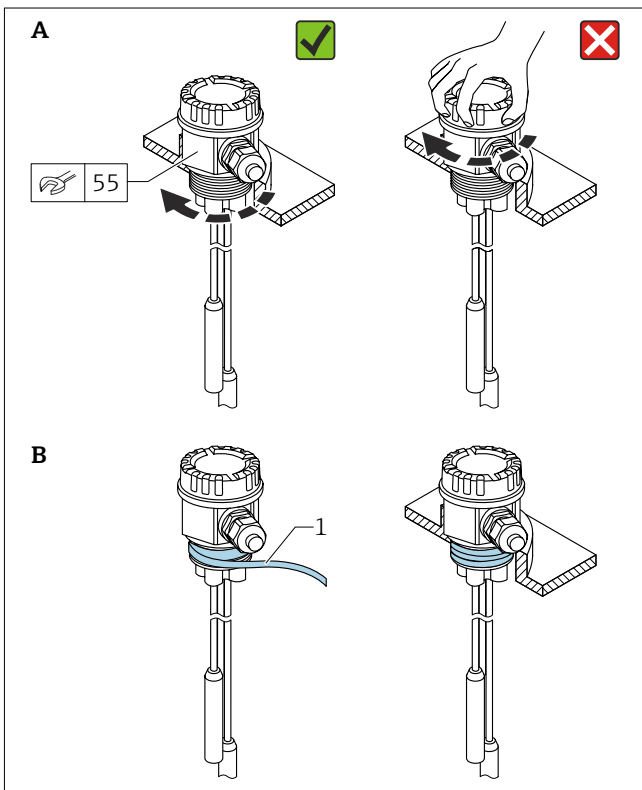


Vertikaler Einbau:

Unvollständiges Bedecken von Flüssigkeit oder Luftblasen am Sensor können die Messung beeinträchtigen.

Gerät montieren

- Beim Einschrauben nur am Sechskant drehen
- Drehmoment für G 1½ Gewinde: 80 ... 100 Nm (59 ... 73 lbf ft)
- Drehmoment für NPT 1½ Gewinde: 40 ... 80 Nm (30 ... 59 lbf ft)



2 Einschrauben des Gerätes

- 1 PTFE-Band
- A G 1½ Ausführung
- B NPT 1½ Ausführung

Elektrischer Anschluss



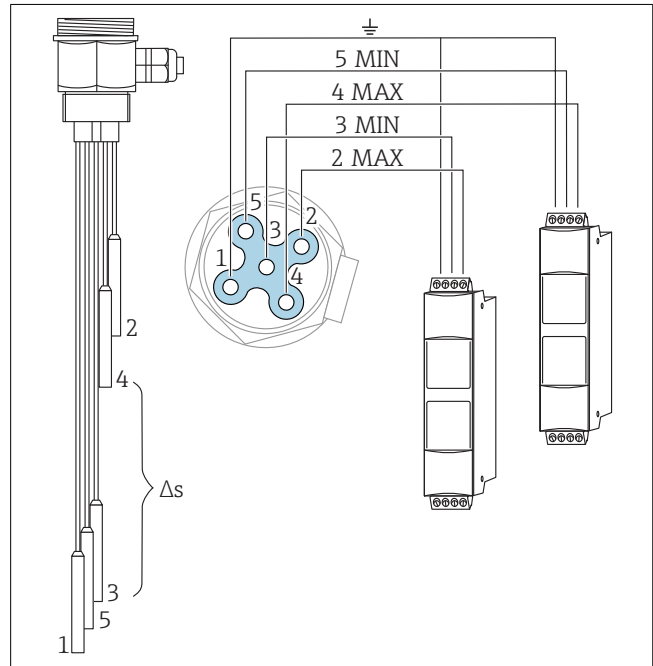
In der Gebäudeinstallation ist ein Netzschalter für das Gerät leicht erreichbar in dessen Nähe zu installieren. Der Netzschalter ist als Trennvorrichtung für das Gerät zu kennzeichnen.



Nationale Normen und Vorschriften beachten!

Das Gerät kann direkt oder über einen Elektronikinsatz an ein Auswertegerät angeschlossen werden. Anschluss über Elektronikinsatz, siehe ergänzende Dokumentationen.

Direktanschluss



3 Beispielschluss einer Fünfseilsonde an zwei Auswertegeräte

Δs Zweipunktregelung / Grenzstanddetektion

Weitere Anschlussmöglichkeiten, siehe ergänzende Dokumentationen.

Anschluss über einen Elektronikinsatz



Siehe ergänzende Dokumentationen auf der Endress+Hauser Internetseite: www.endress.com → Downloads.

Schutzart sicherstellen

Prüfung gemäß IEC 60529 und NEMA 250

IP66 NEMA4X